

CCF optimiert eigene Infrastruktur

Ausgangspunkt

In unserem Rechenzentrum verwendeten wir, die CCF, für unsere Produktivumgebung drei Racks mit mehr als vier Servern und zwei Storages. Diese mittlerweile etwas betagte Umgebung konnte den hohen Anforderungen an Performance und Verfügbarkeit nicht mehr genügen. Neue Lösungen konnten auf dieser nicht mehr betrieben werden und die höhere Ausfallgefahr sowie die nicht gegebene Kosten-Nutzen-Rechnung der vorhandenen Systemumgebung forderten eine komplette Neustrukturierung der IT-Infrastruktur.



Rechenzentrum der CCF früher

Ziele

Da das vorherige System einen beträchtlichen Energieverbrauch verzeichnete, wurde nach einer kosten- und platzsparenden Lösung gesucht, welche zeitgleich die Anforderungen des operativen Tagesgeschäfts sicher und zuverlässig erfüllen kann. Um schneller auf veränderte Geschäftsanforderungen reagieren zu können, sollte das System außerdem flexibel und benutzerfreundlicher sein. Eine weitere große Herausforderung bestand darin, die Inbetriebnahme des neuen Systems schnellstmöglich umzusetzen, um damit verbunden auch die neue geplante ERP-Lösung in Betrieb nehmen zu können.

Leistung der CCF

Bei der Suche nach einer neuen Lösung wurden mehrere Systeme im Betracht gezogen. Da wir zeitgleich ein Demo-System ConvergedSystem 242-HC StoreVirtual des Herstellers Hewlett-Packard Enterprise beim Kunden vorstellten, welches alle gewünschten Lösungen vereinte, dauerte die Suche zum Glück nicht lange. Durch die jahrelange und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Hersteller fiel die Entscheidung schnell auf dieses System. Unsere erfahrenen Techniker installierten das neue System in unserem Rechenzentrum und sorgten für eine strukturierte Verkabelung. Danach erfolgte die Einrichtung der vorinstallierten VMware Software vSphere 6.0 und die Verknüpfung mit der Backup Software NetBackup 7.7 von Veritas. Anschließend wurde die vorhandene virtuelle Umgebung auf das neue System migriert. Danach konnte die alte Umgebung außer Betrieb genommen werden.



Die neue Produktivumgebung der CCF

Vorteile

Das HPE ConvergedSystem 242-HC überzeugt durch viele Vorteile. Da das System vorkonfiguriert ausgeliefert wird, kann es schnell und einfach in die Infrastruktur des Unternehmens aufgenommen werden. Die integrierte Appliance sorgt für eine bessere Anwendungsverfügbarkeit von virtuellen Desktops und Server-Virtualisierungen. Durch die gebündelte Verwaltung von virtuellen Maschinen, Rechenleistung und Storage ist es möglich, extrem schnell auf Geschäftsvorgänge reagieren zu können, denn das hyperkonvergente System kann von einer einzigen Benutzeroberfläche verwaltet werden. Somit konnten wir den administrativen Aufwand um die Hälfte und gleichzeitig den Stromverbrauch auf 78% des alten Wertes senken.